

Querpass

Die Zeitung der Germania Jugend

FC Germania Enkheim e.V.

Nr. 10

23. AUG. 2002

Das „Team Enkheim“

Neues Leitmotiv soll entwickelte Strukturen zur Vollendung führen

Seit 1997 betreibt Germania Enkheim eine konzeptionelle Jugendarbeit. In diesen nunmehr fast sechs Jahren hat sich das ursprüngliche Konzept mit dem Namen „KaJaK“ weiterentwickelt. Die Grundpfeiler des vom DFB mit Preis ausgezeichneten Konzeptes haben sich aber bewährt und sind fest verankert. So setzen wir seit 1997 auf eine lange Ausbildungsphase bis zur C-Jugend, um den Jungs die Möglichkeit zu geben, sich technisch und taktisch zu entwickeln. Diese Phase stufen wir altersgerecht ab. Das Leistungsprinzip setzen wir dann in der B-Jugend ein. Hier treffen die Spieler erstmals auf veränderte Mannschaftsstrukturen. So ist die Aufteilung der Gruppe nach Jahrgang kein Kriterium mehr für die Mannschaftszusammenstellung, sondern die individuelle sportliche Stärke. Es beginnen also die letzten vier Jahre der Jugendspielzeit, die aber bereits dem Leistungsprinzip wie im Seniorenbereich unterworfen sind. Dabei vergessen wir aber nicht, dass gerade das B-Jugendalter (15-17) nochmal ein sog. „Goldenes Lernalter“ darstellt, weil veränderte physische und intellektuelle Voraussetzungen eintreten.

Mittlerweile finden sich in allen Fachzeitschriften Modelle der Jugendarbeit, die gleichermaßen immer und immer wieder propagieren: Ausbilden bis zur C-Jugend und dann Einsteigen ins Leistungsprinzip. Der DFB sieht in der fehlerhaften Jugendarbeit der letzten Jahrzehnte die Ursache für den schwachen Nachwuchs in Deutschland. Fehlerhaft ist immer, wenn versucht wird, aus Kindern „kleine Erwachsene“ zu machen.

So führt das neue Leitmotiv „TEAM ENKHEIM“ eine Begrifflichkeit ein, die allen im Club signalisieren soll: Wir sind EIN Team, wir gehören

zum Team oder das ist ein Team, das zu uns gehört. TEAM ENKHEIM ist nicht nur eine Mannschaft, sondern der ganze Club. Wie eine Mannschaft als Team auftritt, sollen auch alle ehrenamtlichen Trainer und Betreuer für eine Sache arbeiten und alle Eltern und Fans sich gleichfalls zum TEAM ENKHEIM dazugehörig fühlen. Erst wenn wir ein „TEAM ENKHEIM“ geworden sind, kann das, was begonnen wurde, zur Vollendung geführt werden und zwar zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen.

Wir starten in diese Saison mit 13 Mannschaften und 220 Spielern. Doch rechnen wir damit, dass bis Jahresende etwa 260 Jugend-Spieler bei der Germania gegen den Ball treten werden. Um unser Konzept jedes Jahr wieder umsetzen zu können, benötigen wir zuverlässige Trainer und Betreuer mit guter Qualifikation und vor allem auch pädagogischem „Fingerspitzengefühl“. Auf dem Papier können für die Jugend viele gute Dinge entwickelt werden, doch die Problematik der Umsetzung steht und fällt mit den Erwachsenen, die Betreueraufgaben übernehmen bzw. diese Menschen überhaupt zu finden. So auch wieder in dieser Saison. Noch fehlen uns Trainer und Betreuer. Wer möchte noch mitarbeiten? Sucht das Gespräch mit der Jugendleitung.

hummel-FUSSBALLSCHUHE

(Besonders kleine Größen)

Nur für TEAM ENKHEIM

5,00 Euro bis Gr. 39

10,00 Euro ab Gr. 40

RIED-SOCCER-CUP 2002

Nachtrag

**Hauptverantwortliche: Norbert und Marianne Schönberger
Michael und Heike Janke**

Nun sitze ich hier am PC und versuche den Ried-Soccer-Cup 2002 noch einmal Revue passieren zu lassen.

Draußen naht gerade ein Gewitter heran und meine Gedanken schweifen erst einmal in die Vergangenheit – Ried-Soccer-’01-

**Könnt Ihr Euch noch erinnern?
Regen, Regen, Windboen, Kälte.
Die aufgestellten Pavillons flogen uns um die Ohren.
- Einfach grauenhaft –**

**Es stellte sich dieses Jahr die Frage, wie gestalten wir den Platz, damit wir auch bei schlechtem Wetter gerüstet sind?
Nun, viele Möglichkeiten gibt es wohl nicht.
Aber das Problem wurde gelöst.
Die Pavillons wurden einigermaßen windsicher aufgestellt und die Zuschauer saßen trotzdem ziemlich nah am Geschehen.**

Außerdem überraschte uns der Wettergott mit herrlichen Wetter und stimmte uns versöhnlich.

**Und ein kleiner persönlicher Traum ging in Erfüllung !
Für die Kuchentheke stand uns eine wunderschöne Holzhütte zur Verfügung, welche von Günther**

**Feige vom hiesigen Vereinsring ausgeliehen wurde.
Danke ! Danke ! Danke !**

**Die wie immer von den Eltern liebevoll selbstgebackenen Kuchen hatten somit ihren gebührenden Rahmen erhalten.
Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns erneut bei den Eltern für ihr Engagement auch beim Dienst an der Kuchentheke bedanken.
Vom Verkaufserlös konnten je 75 Euro an 11 Teams für die Mannschaftskasse ausgezahlt werden.**

**Für die Getränke stand, wie immer, die Bierinsel (nebst Festzeltgarnituren) vom „Bierhannes“ zur Verfügung.
Ausschankdienst leistete ein eingespieltes Team unter professioneller Leitung von Reiner Planz.**

**Die beliebte Tombola wurde wieder von den Eheleuten Iris und Thomas Leuchte zusammengestellt und betreut.
Danke auch an die fleißigen Losverkäufer !**

**Für warmes Essen sorgten dieses Jahr Familie Semmelbauer und Freunde.
-Danke für die gute Zusammenarbeit-**

Thomas Hellmeck kümmerte sich im Vorfeld um Pokale und Medaillen.

Um die Einladung der Mannschaften kümmerte sich Norbert Schönberger. Er war auch für die Turnierleitung verantwortlich. Bei der Durchführung halfen ihm: Uwe Rühl, Thomas Hellmeck, Thomas Leuchte, Wilfried Schaan und Günther Feige. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die hauptamtlichen Schiedsrichter.

Es klappte alles hervorragend. Lediglich die Sprengleranlage für den Hartplatz fiel ausgerechnet am Turnier aus.

So mußten einige Teams leider auf den „Italia-Platz“ ausweichen. Wird hoffentlich nächstes Jahr nicht wieder passieren.

Bei der Turniervorbereitung zeigte sich, dass wohl inzwischen die meisten Vereine an Pfingsten Turniere veranstalten. So konnten leider für die A und B-Jugend keine Gastmannschaften gefunden werden.

Die teilnehmenden Mannschaften waren mit dem Turnier voll zufrieden und staunten wieder einmal über die Pokale, Medaillen und die von der Sportagentur Bauer gestifteten Cooperationsverträge für die C und D-Jugend. Wert: 3000 Euro, 2000 Euro und 1000 Euro.

Danke auch an die vielen weiteren Sponsoren des Turniers !! Es wird nämlich immer schwieriger überhaupt welche zu finden.

Was auf den ersten Blick für das nächste Jahr zu verbessern ist :

- Fotos vom Turnier-

Aber wir hoffen, dass wir im Jahr 2003 einen geeigneten Spezialisten mit Digitalkamera ausfindig machen können.

Die sportliche Zusammenfassung entnehmt Ihr bitte dem gesonderten Bericht.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr !

Also bis dann !

Eure Heike



Bambinis



He...du... hörst du auch das Gras wachsen ??.....mmhh...kann schon sein

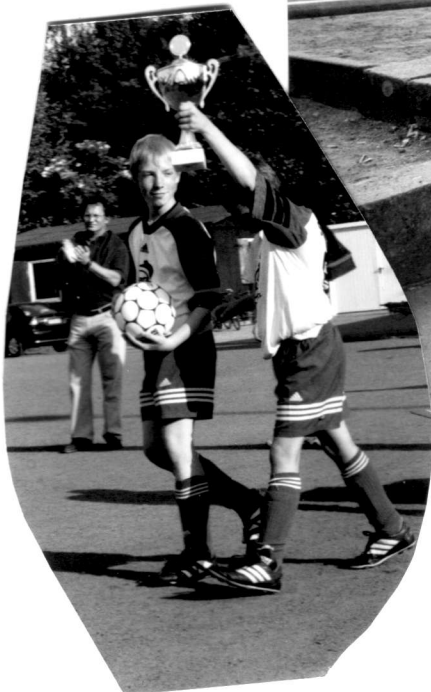
Prominenz bei der Pokalübergabe



Petr Houbtchev



Der Jugendleiter Thomas Hellmeck und der zweite Vorsitzende Horst Semmelbauer..... mit geübtem Blick wird der Germania und Gästenachwuchs beobachtet



Turnierleitung



Für das leibliche Wohl kümmern sich
Familie Semmelbauer and friends



He....was guggst du??

„Ich bin der König von Mallorca“
..oder darfs ein Spezi sein....



Eine Augenweide...die Kuchentheke

Chef der ‚Insel‘...Rainer Planz

.....und das schrieb die Zeitung.....

Germania Enkheim bei eigenem Ried-Soccer-Cup sehr erfolgreich

D- und F 1-Jugendmannschaften gewinnen ihre Turniere – Veranstaltung wieder ein toller Erfolg

Bergen-Enkheim (gf). – Natürlich stand das Pfingstwochenende beim FC Germania Enkheim ganz im Zeichen der Jugendturniere um den Ried-Soccer-Cup. Da der Wettergott an allen Tagen richtig gut mitspielte wurde die Veranstaltung zu einem tollen Erfolg. Zahlreiche Besucher und über 450 Kinder und Jugendliche tummelten sich im Riedstadion und gaben ihr sportliches Stelldichein.

Bereits am Pfingstsamstag mit den Jugendteams (3 bis 14 Jahre). Hier zeigte sich schnell, dass der Bezirksligist aus Oberrad eine gute Rolle spielen würde. Aber auch die Enkheimer C 1 schaffte den Sprung ins Halbfinale. Hier verlor man aber knapp mit 1:2 gegen die TSG Niederrad, die im Endspiel auf Oberrad traf, das den BSC 19 mit 2:0 bezwang. In einem spannenden Endspiel hielten die Niederräder lange Zeit mit, mussten sich dann aber dem verdienten Sieger Oberrad mit 0:1 geschlagen geben.

Zehn F-Jugendteams begannen am Pfingstsonntag ihr Turnier, wobei auch die drei Enkheimer Teams eine gute Rolle spielen sollten. Die JSG Echzell und der FC Hochstadt zeigten hier früh Titelambitionen. Aber die Enkheimer F-Jugend steigerte sich von Spiel zu Spiel. Und sie schaffte es schließlich bis ins Endspiel. Gegen den FSV Steinbach konnte das Team unter gro-

ßem Jubel nach dem 2:1-Sieg den Pokal und die Ehrenmedaillen entgegen nehmen. Auf den Plätzen folgten Echzell, Hochstadt, Gelnhausen, Kriftel, Bornheim, Enkheim II, BSC 19 und Enkheim III.

Am Sonntagnachmittag folgte dann die E-Jugend. Und hier zeigten sich die Tausenvereine wieder von ihrer besten Seite. Im Endspiel traf dann der SV Kriftel auf die Echbacher „Bomber“ und konnte das Spiel mit 2:1 für sich entscheiden. Auf den Plätzen folgten Steinbach, Enkheim I, Oberrad, Lämmerspiel, Enkheim II und der BSC 19.

Großer Spaß bei den Bambinis

Den wohl größten Spaß hatten die Bambinis am Pfingstmontagvormittag. Mit viel Spaß und Einsatz jagten die jüngsten Aktiven dem Ball hinterher und zeigten herzerfrischenden Fußball. Mit von der Partie war auch Enkheim I, das den Sprung ins Finale schaffte. Hier verlor man etwas unglücklich gegen den FSV Steinbach mit 0:1, zeigte sich aber als fairer Zweiter. Auf den Plätzen folgten der BSC19, Enkheim III, Oberrad II, Echzell, Oberrad I und Enkheim III.

Zu einem echten Höhepunkt wurde das anschließende D-Jugendturnier. Starke Teams wie Hattersheim und Steinbach drückten dem Turnierverlauf den Stempel

auf. Aber ein Team „hängte sich“ an diesem Tag so richtig rein.

Die Enkheimer D 1 zeigte seit langem wieder einmal, was sie leisten kann. Im Halbfinale kam es zum ersten Elfmeterschießen gegen Hattersheim, das man mit 4:3 gewonnen wurde. Das hochklassige Endspiel gegen den FSV Steinbach endete 0:0 und wieder musste ein Elfmeterschießen für die Entscheidung sorgen. Enkheims Torhüter Baris Savsas hielt zweimal und der viel umjubelte Turniersieg war perfekt.

Der Dank der Germania gilt allen Sponsoren, dem Gewerbeverein, Jürgen Knesel vom Vereinsring, den Helfern und den Eltern für ihre wohl einmalige Kuchentheke. Insgesamt wurden 5000 Euro in Form von Ko-Operationsverträgen des Sportausrüsters Hummel vom Sporthaus Bauer an die Sieger vergeben. Für die Kleinen ab der E-Jugend bis zu den Bambinis gab es die beliebten Ehrenplaketten.

Siegerpose D1





Sieger C – Junioren Oberrad 05



Sieger E – Junioren SV Kriftel



Abschied !

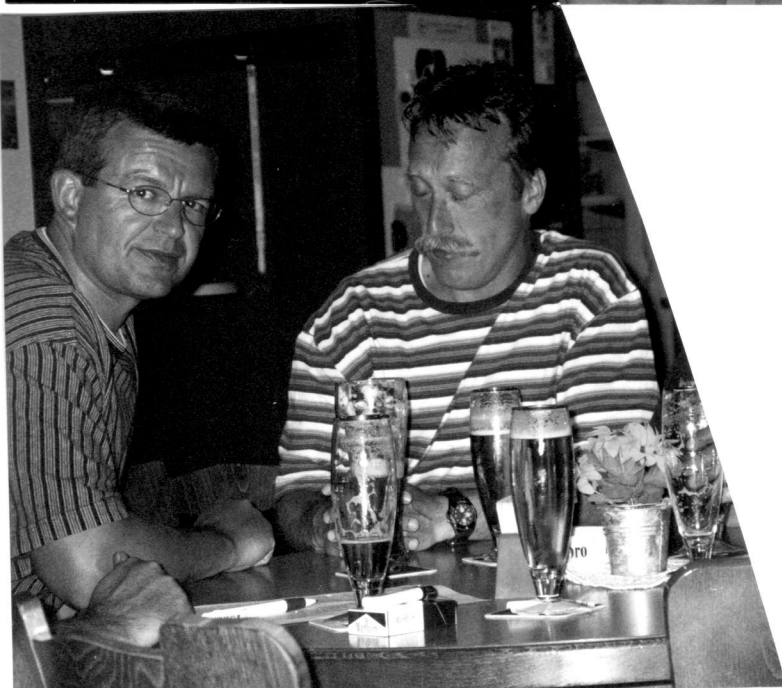
Nach jahrelanger Treue und Vereinsarbeit verabschieden wir

Mario Kahlhofen
Klaus Marchevka
Frank Höde

Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute.....

Natürlich seid Ihr jederzeit, bei diversen Feiern und Veranstaltungen der Germania,
gern gesehene Gäste.

Hier noch ein paar Eindrücke der Verabschiedung



Short Cuts

Neu im Trainerteam

Uwe Lapp wird zukünftig die „D2“ trainieren....herzlich willkommen.
Auch unsere „C2“ Junioren haben ein neues Gesicht als Trainer : Thomas Schwan....auch dir ein herzliches Hallo

Manfred Urban, neuer Co-Trainer bei Erol Bulut „F1“

Neue Betreuer bei „F2“ sind :
Harald Strenger, Harald Krüger und Walter Wille.....viel Spaß

Jetzt neu erhältlich !!

Germania Aufkleber

Für die Mannschaften incl. Betreuer pro Aufkleber = 1€
Für andere Personen berechnen wir pro Aufkleber = 1,50€
Erhältlich bei Heike Janke.....“E1“

!!!! AUFRUF !!!!!

*****Weihnachtsfeier 2002*****

Damit das Programm wieder ein „Knaller“ wird hoffen wir auf Euch !
Wer hat Ideen , Vorschläge ???
Meldet euch **rechtzeitig** bei der Jugendleitung.

Führerschein ???????

Es wurden günstige Tarife bei folgender Fahrschule vereinbart :

„ Fahrschule Praxis „

Bergen-Enkheim - Triebstraße
Riederwald – Erlenbruch

Für GE Mitglieder
Auf die Grundgebühr 10%
Auf die Fahrstunde 5%
Auf Lehrmittel 10%

Fotos vom Profi !

Als neuer Haus und Hoffotograf wurde Roberto Sborzzacchi verpflichtet....
Natürlich macht er das freiwillig und gerne

Hier was Unangenehmes !

Ja es gibt auch Schattenseiten bei der Germania. Es wurde in letzter Zeit häufig Diebstähle von Wertsachen gemeldet bzw. festgestellt. Wir bitten darum alle Eltern (die das noch beeinflussen können) ..achtet darauf, dass die Kinder nur das Nötigste an Wertsachen zum Training mitbringen.

Und die jungen Erwachsenen.....
Seid so vernünftig und lasst Handy oder Geldbörse mit zuviel Geld zu Hause oder gebt die Wertsachen eurem Trainer, der kann sie einschließen.